Lokales.

— Von Kurzem veranstaltete in Leipzig der Männergesangverein „Windrose" zum Besten der Leipziger Ferienkolonien ein Konzert, das durch folgenden ergreifenden Prolog eröffnet wurde, den Herr Franz Woenig gedichtet hatte:

„Schafft Euch Erinnerungen!" Dieses Dichterwort
Soll uns in dem Gedanken weiter leiten.
Ich führ' mit ihm aus diesem Raum Euch fort. —
Durch Gass' und Gäßchen müßt Ihr mich begleiten
Den düst'ren Hof entlang, durch Flur und Korridor,
Wohin sich nie ein Strahl des Lichts verlor,
Auf dunkler Stiege aufwärts immer weiter,
Ein langer Weg fürwahr hinauf bis unter's Dach,
Doch nur Geduld, schon grüßet uns gemach
Ein fahles Dämmern durch getrübte Scheiben,
Wir athmen auf — wir sind bereits am Ort
Und pochen an das schiefe Thüröchen dort.
Da klingt ein ängstlich Flüstern drin im Raum
Und dann: „Herein!" so leis, Du hörst es kaum
Und wie die Thür sich knarrend aufgethan,
Starrt uns ein Häuflein Kinder fragend an,
So groß, wie klein, sie weichen scheu Dir aus.
„Wie? Vater, Mutter? Die sind nicht zu Haus.
Da müßt Ihr spät, spät Abends wiederkommen.
Der Vater hat schon früh sein Handwerkszeug genommen
Und ist im Morgengrau'n zur Arbeit aufgebrochen,
Und uns're Mutter, die ist Wäscherin,
Kommt Mittags selten heim, denn geh'n wir hin,
Wächst sie bei Leuten, die auch an uns denken,
An Suppe und Fleisch ein gut Theil mehr ihr schenken.
Da theilt sie dann mit uns das warme Mahl,
Doch kommt's nur selten, weil nicht groß die Zahl
Der Kunden, — denn beim armen Mütterlein
Stellt sich seit ein'ger Zeit ein böser Husten ein
Und raubt ihr oft des Nachts die kurze Ruh;
Da dringt sie krank und matt daheim oft Wochen zu.
Und dann giebt's Kaffee nur und trocken Brot
Mehl Tag um Tag, doch hat es keine Noth,
Wir sind deshalb stets froh, gesund und frisch,
Kommt auch nicht immer Suppe auf den Tisch!"
Gesund und frisch?... Du bleich' hohläugig Kind,
Schau uns nicht gar so froh und muthig an.
Wie hager, blaß, durchscheinend Deine Wangen!
Du gleichst der welken Blüth' im Frühlingswind,
Nach Deinen Lippen trägt der Tod Verlangen!...
Er wird Dich knicken, wenn nicht Hilfe naht,
Dich und so manche and're Menschenblüthe.
Was nützt der fromme Wunsch: „Daß Gott Dich schirm' und hüte!"
Hier hilft allein die edle, werk're That!.....
Schafft Euch Erinnerungen dieser Art!
Mögt Ihr im Buch des Elends weiter blättern,
In Flammenschrift und mit gigant'schen Lettern
Der Armuth Nöthe in das Herz Euch schreiben.
Mög' Euch ein klaffes Kinderantlitz treiben,
Ein Heim in Gass' und Gäßchen anzuseh'n,
Die Fust'ren Höfe, wo an feuchten Mauern
Die kleinen Bleichen auf den Fliesen kauern
Im Spiel vertieft — und ach, doch nie recht froh.
Da mag ein heil'ger Zorn durch's Herz Euch beben:
„Licht, Luft und Freude, Herr, auch diesen armen Leben!
Hier, hier mein Scherflein! Laßt die Sache Schaar
Auch einmal Gottes schöne Welt erschauen,
Ihr Herz aufjubeln, doch im lichten Blauen
Der Berge uns in frischer Waldesluft
Bei Bachesrauschen, Sonnenglanz und Duft
Die kleine schwache Brust genesen.
Macht ihr vergessen, wies' daheim gewesen
In Noth und Elend — auf nur kurze Zeit
Schafft ihr Erinnerungen, daß bei spät'rem Leid
An schönen Bildern es sein Herz erquicke,
Damit nicht Haß, Verbitterung es umstricke,
Und es zum Trost im wirren Weltgetriebe
Festhält als Ideal: die hehre Menschenliebe!"

Verzinsliche Geld-Einlagen.

Unsere Depositen-Abtheilung ist täglich von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 6 Uhr geöffnet. Wir vergüten von jetzt ab bis auf weiteres für Einzahlungen gegen Depositenbuch:

ohne vorherige Kündigung 2½ %
bei 14tägiger Kündigung 3 %
bei 1- bis 3monatl. Kündigung 3½ %
} Zinsen auf's Jahr spesenfrei.

Die Abhebung kann per **Check erfolgen, wozu wir Formulare** unentgeltlich liefern.
Wir empfehlen uns gleichzeitig unter Ertheilung entsprechender Rathschläge zum An- und Verkauf von Effecten, Sorten 2c. und alle in das Bankfach fallenden Transactionen.

Dresden, am 5. April 1885.

Menz, Pekrun & Co.

SÄCHSISCHE BANKGESELLSCHAFT DRESDEN

Giro- und Depositen-Verkehr.

Auf baare Einlagen vergüten wir bis auf Weiteres
provisions- und spesenfrei
bei vereinbarter

1tägiger	Kündigung	2½ %	pro anno.
8tägiger	do.	2¾ %	
1monatlicher	do.	3 %	
3monatlicher	do.	3½ %	
6monatlicher	do.	4 %	
12monatlicher	do.	4½ %	

Werthpapiere werden spesenfrei aufbewahrt.
Bedingungen, Einlage- und Chequebücher sind an unseren Kassen erhältlich.
Zum **An- und Verkauf** von **Werthpapieren, Geldsorten** und **Wechseln** empfehlen unsere Vermittelung bei **billigster Preisberechnung.** Ferner besorgen **Lombardgeschäfte, Incassi** und **Ausstellung von Creditbriefen** für das **In- und Ausland.**

Sächsische Bankgesellschaft.

Dresden: Waisenhausstrasse 4, I., Gr. Klostergasse 13, prt. — **Leipzig:** Markt Nr. 14.

HUGO ELMALZ A. ADOLF DRESDEN

Wir erbieten uns, die Versicherung gegen den Coursverlust bei der nächsten Ausloosung von
Sächs. 4proc. Staats-Anleihe von 1852–1868,
Sächs. 4proc. Staats-Anleihe v. 1867, 1869 u. 1870
gegen eine Prämie von 5 Pf. pr. 100 Mk.,
Leipzig-Dresdner 4proc. Anleihe von 1866
gegen eine Prämie von 8 Pf. per 100 Mk.,
Sächs. 4proc. Landescultur-Rentenscheine
gegen eine Prämie von 6 Pf. pr. 100 Mk.
zu übernehmen. Größere Partien berechnen wir etwas billiger.

M. Schie Nachfolger.

Friedrich Riebe,
Bank-, Wechsel- und Commissions-Geschäft

besorgt unter coulantesten Bedingungen den An- und Verkauf aller Werthpapiere an der hiesigen und Berliner Börse.

Friedrich Riebe,
Victoriastrasse 20, Ecke des Ferdinandplatzes.

Geld-Einlagen

Wir vergüten bis auf Weiteres für Baareinlagen, rückzahlbar
ohne vorherige Kündigung 2½ %
bei einmonatl. Kündigung 3½ %
bei dreimonatl. Kündigung 4 %
} Zinsen pro anno spesenfrei

Dresden, den 4. März 1885.

Sächsische Discont-Bank.
Schessselstraße Nr. 1, 1. Ecke Altmarkt.

Horn & Dinger,
Bankgeschäft,
Altmarkt, im Rathhause.
An- und Verkauf von Effekten und Banknoten.

Adolph Hirsch,
Frauenstraße 4.
Ein- und Verkauf von in- und ausländischen Staatsanleihen, Bank-, Eisenbahn- und Industrie-Actien.
Einlösung aller in- und ausländischen Coupons.

Nossener Papier-Fabriken
(vorm. Rossberg & Co.)
Nossen i. S.

Die erste ordentliche **Generalversammlung** unserer Actien-Gesellschaft soll
Donnerstag den 28. Mai a. c.,
Nachmittags 3 Uhr,
im Saale des **Hotels zum goldenen Stern,** hier, abgehalten werden.

Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Geschäftsberichtes auf das Jahr vom 1. März 1884 bis Ultimo Februar 1885.
2. Beschlußfassung über die Bilanz, Vertheilung des Reingewinnes und Entlastung des Vorstandes.
3. Genehmigung des Verkaufs einer kleinen Feldparzelle.
4. Anträge auf Abänderung der Statuten §§ 12, 16 und 29.
5. Neuwahl des Aufsichtsrathes.

Das Versammlungs-Lokal wird um 2 Uhr geöffnet und um 3 Uhr geschlossen werden.
Die Legitimation zur Theilnahme an dieser Generalversammlung geschieht nach § 12 des Statuts.

Nossen, den 5. Mai 1885.

Nossener Papier-Fabriken
(vorm. **Rossberg & Co.**)
Der Aufsichtsrath: **Edwin Hofmann,** Vorsitzender. — **Der Vorstand:** **Rossberg, Dorn,** Directoren.

Zweifler,
praktischer Schirm, Mittelerfindung zwischen Regen- und Sonnenschirm, in nur guten, bewährten Qualitäten von M. 3,50 bis M. 15,50 empfiehlt
Carl H. Fischer,
7 Waisenhausstrasse 7, Café König.
Pragerstrasse 48, neben der Kunstgewerbehalle.

P. Schlesinger,
37 Wilsdrufferstraße 37,
offerirt

Mädchen-Paletots
und
Costumes,
nach den neuesten Moden, aus besten und modernsten Stoffen gefertigt, für **jedes** Alter in reichster Auswahl zu sehr **billigen** aber streng **festen** Preisen.

Für Herrschaften.
Ein hochfeines **Buffet,** Eiche, sehr groß, ist wegzugshalber sof. zu verkaufen; anzusehen b. Tapezier Ernst Engler, Martin-Luther-Straße 6 part.

Guterhaltene Kisten
zu verkaufen Blumenstraße 22.

Ein gebrauchtes **Sopha** ist billig zu verkaufen Cirkusstraße 15, parterre rechts.

Prima-Getreide-Presshefe,
gahrkräftig und haltbar, mit oder ohne Stärkezusatz, liefert jeden Posten die Dampfkornbrennerei, Kornsprit- u. Preßhefe-Fabrik von **August Schwartz, Nordhausen a. H.**

Liebig's Fleisch-Extract
Kemmerich's Fleischextract,
Buschenthal's do.
Australisches do.
Santa Maria do.
Cibils'c's Fleisch-Solution,
Kemmerich's Fleisch-Bouillon,
Koch's Fleisch-Pepton,
Carne pura,
empfehlen
Weigel & Zeeh,
Marienstraße Nr. 26,
Drogerie zur Laterne.

Zu verkaufen:
Satinirmaschine, Objectiv 3', Voigtländer, 2 Spiegel: Bachstraße Nr. 5, parterre rechts.

1 Kinderfahrstuhl mit Plane, wenig gebraucht zu verkaufen. **Günther,** Bischofsweg 58b, I.

Zwei zwei- oder dreiarmige **Decken-Leuchter** mit Petroleumlampen suche sofort zu kaufen **Heinrich Schäfer,** Trachenberge.

Das Leben zu erhalten,
Gesundheit u. Kraft wieder zu erlangen, welche durch jugendlichen Leichtsinn und Ausschweifung verloren gegangen sind, Rettung aus Trübsinn und Verzweiflung zu finden, dazu wird eine tausendfach bewährte Kur in der Schrift **„Das goldene Buch für Männer", als Manuskript für Patienten gedruckt,** empfohlen. Gegen 1 Mk. (Briefmarken) Franko-Versendung durch die **Deutsche Gesundheits-Compagnie,** Berlin SW., Lindenstraße 12.

Eine elegante Sodawasser-Halle
(Riedl), fast neu, mit sämmtlichen Apparaten, ist sehr **preiswerth** zu verkaufen. Zu erfragen bei **R. Mosse, Dresden,** u. **S. W. 44.**

Aus Privathand bill. zu verkaufen eine ¾-Violine, Betten Wäsche und vieles Andere mehr Louisenstraße 41, 1. Etage.

Granitplatten.
Eine Partie gebrauchte Granitplatten, ca. 11½ Quadr.-Meter, sind billig zu verkaufen **Trabantengasse 10, pt.**

Reell.
Die Ausnutzung eines überaus absatzfähigen, sicheren Gewinn bringenden **Pat.-Artikels** ist unter sehr günstigen Umständen abzugeben. Bewerber mit verfügbarem Kapital v. 1000 M. wollen ihre Offerten unter **W. R. 123** in die Exp. d. Bl. gelangen lassen.

Paul Gerhardt,
Annenstraße 44, gegenüber dem Mutter Anna-Denkmal.
Rosshaare, Rohleinen, Polstermaterial, Ueberseeische Haare und Faserstoffe.

Album von Meissen!
12 **ganz neue** Naturaufnahmen! hübscher Kartikabend nur 1 Mk. Nach Frankoeinsendung v. 1,10 Mk. in Briefmarken erfolgt frank. Zusendung **E. Bärmann** in Meißen.

Nähmaschine
für Schneider,
gut arbeitend, soll für den billigen Preis von 30 Mk. verk. werden Schützenplatz 27.

Copir-Pressen
billig zu verk. Schützenplatz 27.

St. Bernhardshunde
4 Wochen alt, grau u. gelb, Ulmer **Doggen,** 9 Wochen alt, schön c. pirt, außergewöhnl. große schwere Exemplare, empfiehlt unt. Garantie **Max Schotte,** Stiftsstraße 7.

Reisekörbe,
sowie alle Arten Korbwaaren, solid und preiswerth. Krankenfahrstühle leihweise. Kinderwagen-Ausverkauf **Webergasse 26.**

Brauerpech offerirt
Paul Gerhardt, Annenstr. 44, gegenüber d. Mutter Anna-Denkm.

Capotthut f. b. zu verkaufen Fischhofplatz 2, I. Etg. links.

Die feinsten ausländischen Wurst- u. Fleischwaaren,
sowie **Prima-Landschinken** werden in größter Auswahl bestens empfohlen 8 Victoriastraße 8.
Otto Damm.

Eine Dpferdige
Locomobile
wird in der Nähe von Dresden auf einige Wochen zu leihen gesucht. Offerten mit Kostenangabe an **G. G. Kallert,** Dresden, zu richten.

Harmonika's,
desgleichen Blas- und Mund-Harmonika's, best. Fabr., verkaufe zu billigen aber festen Preisen **C. Mehlgarten,** Schäferstraße 30, 1. Etage. — Daselbst auch Reparatur und Unterricht.

Ziehung am 28. Mai
der
Silber-Lotterie
zum Besten des Vereins für Kinderbeschäftigung in Dresden l. d. E.
Loose à 1 Mk. excl. Porto
empfiehlt
Victor Neubert,
Dresden, an der Kreuzkirche 3.

Sicherheits-Bicycle,
bestes engl. Fabrikat, ausgezeichnete Maschine für schweres Gewicht, billig zu verkaufen bei Herrn **Engel,** Gruna.

Ein Kinderfahrstuhl,
sehr gut gehalten und schön gebaut ist zu verkaufen Blasewitzerstraße Nr. 52, zweite Etage lks.

Getrag. Glacehandschuhe werd. gut bezahlt Scheffelstr. 14, 1.

Junge Zughunde zu verkaufen Priesnitzstraße 56.

Hand-Shapingmaschinen,
völlig neu, sind Umstände halber sehr preiswerth zu verkaufen. Adr. unter **N. W. 13** hauptpostlagd.

Causeuse, 2 Fauteuils zu kaufen gesucht. Offerten m. Farbe u. Preisangabe bis Pfingsten unter **O. M.** postlagernd Freiberg i. S.

Pergament-Papier,
Flaschenlack, Korkpunde, Pasteur's Essig-Essenz, echten Weinessig, Essigsprit, Dr. Naumann's Gewürz-Extrakte und Salze, Gewürze ganz und rein gestoßen, Conservesalz, Salicylsäure zum Schutz gegen Schimmelbildung, empfehlen
Weigel & Zeeh,
26 Marienstrasse 26,
Drogerie zur Laterne.

Gutgehalt. Kinderfahrstuhl zu verk. Feldschlößchenstr. 1, 1. l.

Einkauf getr. Herren- u. Damen-Garderobe, Wäsche, Möbel, Betten, sowie Bodenrumpel **Zwingerstraße 25, parterre.**

Verschiedene neue Messing-Blas-Instrumente, als: Trompeten, Waldhörner, Pistons 2c. sind sofort billig zu verkaufen. Näheres **Lortzingstraße 27,** im Restaurant.

Ein **Sopha** mit braun. Damastbezug, wie neu, sowie ein großer gold. **Spiegel** sind wegen Mangel an Platz sofort zu verkaufen Pillnitzerstr. 62, II., hint.

Hunde
werden mit Maschine schnell aufs Feinste geschoren und wie bekannt dabei gut behandelt. **Max Schotte,** Stiftsstraße 7.

Ein tüchtiger Herren-Schneider
als Associé gesucht. Adr. unter **M. 6** Exp. d. Bl. erbeten.

2 sch. starke **Bettstellen** und gute Federmatratzen m. Kissen, neu, äußerst billig zu verkaufen Pirnaischestr. 6, im Hofe links.

Grosses Fabriklager rein wollener Normal-Leibwäsche
für Herren und Damen, nach Prof. **Dr. Jaeger,** empfiehlt zu billigsten Preisen **A. Weise,** Dresden-A., Ritterstraße 6.

Hühnervoliere,
sowie ein guter **Kachelofen** mit Kocheinrichtung zu kaufen gesucht. Adressen **S. S.** postl. **Striesen.**

Ein Bicycle,
wenig gefahren, Radhöhe 120 Cm., ist billig zu verkaufen **Löbtau,** Tharandterstraße 14, parterre.

Flüssige Emaille,
unsichtbarer Ueberzug über jedes Metall, Goldrahmen 2c., zum Schutz gegen Schmutz, Rost 2c. empfehlen
Weigel & Zeeh,
Marien-Strasse Nr. 26,
Drogerie „Zur Laterne".

1 gutgehalt. Herren-Uhr
ist billig zu verkaufen **Sedanstraße 30, 4. Et., links.**